



Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen

für Lkr. Pfaffenhofen a.d.Ilm, Lkr. Eichstätt

ausgegeben am 02.02.2013 22:01 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt

gültig von 02.02.2013 22:00 Uhr
bis 04.02.2013 10:00 Uhr

In Verbindung mit der Schneeschmelze führten die Niederschläge der vergangenen Tage zu erhöhten Wasserständen an der Donau und deren Zuflüssen.

Mittelmäßige, aber andauernde Niederschläge lassen die Wasserstände der Donau und deren Zuflüsse weiterhin ansteigen.

Der Pegel Neuburg / Donau ist in die erste Meldestufe gestiegen (Stellenweise kleinere Ausuferungen) und wird in der Nacht auf Sonntag die zweite Meldestufe (Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen) erreichen.

Der Pegel Ingolstadt bewegt sich weiterhin auf die erste Meldestufe zu und wird voraussichtlich in der Nacht von Sonntag auf Montag die erste Meldestufe kratzen.

Nachdem die erste Meldestufe am Pegel Mühlried / Paar gegen Samstag Mittag erreicht wurde, sank der Wasserstand wieder und stagniert nun knapp unterhalb der Meldestufe 1. Das Überschreiten der Meldestufe 1 ist für Sonntag zu erwarten. Die Tendenz ist steigend.

Der Pegel Manching Ort / Paar wird voraussichtlich Anfang der Woche die erste Meldestufe erreichen und zwischen erster und zweiter Meldestufe verweilen.

Für die Pegel der Ilm besteht aktuell noch keine Warnlage.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- | | |
|---------------|---|
| Meldestufe 1: | Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen. |
| Meldestufe 2: | Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen. |
| Meldestufe 3: | Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder einzelner Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich. |
| Meldestufe 4: | Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich. |

